



Hey...
KI-HELPER

Bild+
INFOS ZU BILDPLUS

WETTER

VIDEO & AUDIO

MARKTPLATZ

ZEITUNG

SUCHE

ANMELDEN

STARTSEITE NEWS POLITIK REGIO UNTERHALTUNG SPORT EURO 2024 LIFESTYLE RATGEBER GESUNDHEIT SEX & LIEBE AUTO SPIELE DEALS

In München

„Schindlers Liste“ wird ausgestellt



Raimund Paleczek vom Sudetendeutschen Museum zeigt Charlotte Knobloch, ehemalige Präsidentin des Zentralrats der Juden in Deutschland, die Sonderausstellung -Oskar Schindler – Lebemann und Lebensretter“

Foto: Peter Kneffel/dpa

06.06.2024 - 22:18 Uhr

Artikel anhören

1x

-01:58

München – **Oskar Schindler wurde zum Held, weil er mit seiner Frau Emilie 1200 Juden vor den Vernichtungslagern der Nationalsozialisten rettete. Nun widmet das Sudetendeutsche Haus dem sudetendeutschen Unternehmer (1908-1974) zu dessen 50. Todestag eine Ausstellung. Name: „Oskar Schindler – Lebemann und Lebensretter“.**

„Lebensstil und Lebenswandel Oskar Schindlers entsprechen nicht den allgemeinen Vorstellungen von einem Helden. Leichtfertiger Umgang mit Geld und mit Frauen, die Tätigkeit als Agent der Wehrmachtsspionage und als Kriegsgewinnler zeichnen eher das Bild eines

characterschwachen Menschen“, heißt es in der Ausstellungsankündigung. „Aber in den dunkelsten Stunden Europas während des Zweiten Weltkrieges und der Schoah wurde aus dem Lebemann Schindler der Lebensretter Schindler und aus den Geretteten die „Schindlerjuden““.

Konzentrationslager Groß-Rosen
- Arbeitslager Brünnlitz -
Brünnlitz, den 29.1.1945

Namensliste des Häftlingsagencens von Al. Gollaschau (KZ. Auschwitz)
am 29. Januar 1945

Lfd. Nr.	REF. Nr.	Jude	Name und Vorname	Geburtsdatum	Geburtsort	Beruf
1.	77101	Ung.	Adrian Ladislau -kn	26. 3.23	Segeth	Schneider
2.		Dt.	Baruch Siegfried -12	3. 5.01	Magonia	Hilfsarbeiter
3.		Ung.	Barger Adolf -50	29. 3.09	Perchlersdorf	Schneider
4.		Poln.	Blaschman Jack -kn	22. 3.22	Biala Podlaska	Schneider
5.		Ung.	Polnasy Tibor -52	25. 7.18	Budapest	Tischler
6.		Poln.	Borenstein Josef -51	1. 9.98	Krakau	Faschner
7.		Dt.	Borger Michael -50	25.12.97	Auschwitz	Schneider
8.		Ung.	Brauer Hatan -38	6. 6.01	Kisakumfolye- gyhasa	Hilfsarbeiter
9.		Tsch.	Brek Robert -50	4. 9.16	Prag	Hilfsarbeiter
10.	77110	Dt.	Buchhalter Fritz -31	9. 1.28	Wien	Hilfsarbeiter
11.		Holl.	Davidsohn Jakob -53	1. 9.17	Amsterdam	Hilfsarbeiter
12.		Ung.	Deesi Peter -46	13. 2.25	Budapest	Flischer
13.		Ung.	Schtein Ignac -48	13. 3.00	Wenethetochka- Banat	Hilfsarbeiter
14.		Ung.	Eisenstein Aron -54	20. 4.14	Senta	Holzsortierer
15.		Holl.	van Eden Louis	6. 7.15	Amsterdam	Hutmacher
16.		Ung.	Emrich Karal -40	23. 7.11	Debrecen	Koch
17.		Ung.	Fildes Sandor	14. 9.98	Debrecen	Automechaniker
18.		Ung.	Fouernann Bernard -57	10.11.93	Usherod	Telefonarbeiter
19.		Ung.	Fouernann Sandor -45	1. 6.27	Debrecen	Sattler
20.	77120	Ung.	Forke Hermann -48	20.11.99	Szekely- Gdvahely	Sattler
21.		Ung.	Frankel Adolf -57	22.12.13	Deas	Hilfsarbeiter
22.		Ung.	Fried Joseph -43	20.04.98	Krecho-Croci	Böcker
23.		Ung.	Friedmann Jasi -51	5.12.99	Serancs	Holzsortierer
24.		Ung.	Friedmann Rudolf -53	1.12.28	Szobotica	Umsiker
25.		Ung.	Goldberger Arnold -46	29. 3.29	Teglasch/Debrecen	Kunstschlosser- Lehrling
26.		Holl.	Goudstikker Henry -41	16. 9.27	Amsterdam	Hilfsarb.
27.		Dt.	Grabowski Markus -kn	22. 3.93	Kattowitz	Hilfsarbeiter
28.		Ung.	Grünfeld Alexander -47	16.12.03	Miskolc	Schuster
29.		Ung.	Grünfeld Salomon -46	10. 9.12	Nichalowice	Schuster
30.	77130	Tsch.	Haas Arthur -51	1. 5.95	Budien/Eger	Hilfsarbeiter
31.		Dt.	Hartag Fritz -61	9. 7.04	Olmitz	Hilfsarbeiter
32.		Dt.	Hempel Otto -62	23. 5.13	Aschen	Schreibkraft
33.		Ung.	Heller Paul -50	4. 3.05	Wien	Kraftfahrer
34.		Ung.	Heller Paul -50	23. 7.10	Hytribrony	Hilfsarbeiter
35.		Tsch.	Hermann Alfred -60	19. 5.93	Bad Bielohrad	Hilfsarbeiter
36.		Ung.	Hirschowitz Ignacy -48	4. 2.96	Csornalos	Buchhalter
37.		Ung.	Hirschel Julius -40	27.12.00	Saurok	Hilfsarbeiter
38.		Ung.	Holacs Gabor -43	28. 4.01	Kockemet	Böcker
39.		Ung.	Ilkovic Moses -51	23. 4.22	Wormaroch-Sziget	Hilfsarbeiter
40.	77140	Dt.	Joeppe Heins -42	18.10.15	Berlin	Leber
41.		Ung.	Koerner Armin -42	30. 1.89	Debrecen	Böcker-Heiser
42.		Tsch.	Kellner Eugen -57	19. 5.17	Knaschitz/Büna	Hilfsarbeiter
43.		Ung.	Kellner Joseph -46	29. 1.28	Koschepkledany	Schreibkraft
44.		Ung.	Kellner Soltan -54	13. 5.03	Zomo/Miklacs	Hilfsarbeiter
45.	77145	Ung.	Elcin Eugen -54	12. 8.98	Hogyleta	Landwirt Tischler

Das Original einer zweiseitigen Schindlerliste, die Erstmals in einer Ausstellung präsentiert wird, liegt in einer Vitrine

Foto: Peter Kneffel/dpa

Im Zentrum der Ausstellung stehen Schindlers berühmte Listen, die auch titelgebend waren für den Film von Steven Spielberg aus dem Jahr 1993, der einer breiten Öffentlichkeit erst bekannt machte, was Schindler geleistet hatte.

Von diesen Listen wurden mehrere Fassungen erstellt, wie das Sudetendeutsche Haus mitteilte - eine ist den Angaben zufolge nun in München sogar erstmals zu sehen: das Original einer zweiseitigen Liste vom 29. Januar 1945.

► Auf ihr stehen die Namen von 81 jüdischen Häftlingen aus dem Konzentrationslager Gollaschau einem Nebenlager des KZ Auschwitz, die Schindler aufnahm und rettete.

Doch auch die Liste, die durch den Film bekannt wurde, ist Teil der Ausstellung. Die 1098 Namen darauf, die Juden, die er in seiner Fabrik in Krakau rettete, werden in einer Installation

visualisiert. In Audioaufnahmen kommen Gerettete zu Wort und Schauspieler Friedrich von Thun verleiht Schindler für dessen bewegende Abschiedsrede am 8. Mai 1945 seine Stimme.

Die [↗ Ausstellung](#) soll bis zum 27. Oktober zu sehen sein.

BILD Kaufberater: Hier gibt es die besten Produkte im Test!